

Siedlergesangverein Freundschaft präsentiert „musikalischen Speisezettel“

Festkonzert zum 75-jährigen Bestehen des Chors

(Nz) Man schrieb den 11. November 1934, als Käfertaler Sänger den ersten Siedlergesangverein Deutschlands ins Leben riefen. Sie gaben ihm den schönen Namen „Freundschaft“, ein Motto, dem sich der Verein noch heute verbunden sieht. Gegründet worden war er ursprünglich als reiner Männergesangverein. 1997 kam der Frauenchor hinzu, aus dem später ein gemischter Chor wurde.



Der Siedlergesangverein „Freundschaft“ feierte sein 75-jähriges Jubiläum mit einem Festkonzert

Zur Feier des Jubiläums gab es nun am 18. Oktober ein Festkonzert mit einem reichhaltigen Programm im Kulturhaus in Käfertal, Chormusik vom Feinsten. Abwechselnd vorgetragen vom Männerchor und vom Gemischten Chor, bot das Programm in seiner Vielfalt einen Überblick über das Repertoire der Sängerinnen und Sänger. Chordirektor ADC Volker Schneider hatte einen musikalischen Speisezettel mit einer Auswahl der schönsten Chorlieder zusammengestellt. Als Solisten agierten der junge Volkan Hammer, Kurt Heck und Wolfgang Laueremann sowie am Ende

Chorleiter Volker Schneider. Unterstützt wurden die Akteure vom Chor der Waldschule aus der Gartenstadt und der Schulband „Enjoy“ von der Karillon-Schule aus Weinheim unter der Leitung von Ina Schuchart-Groth. Mit der Waldschule verbindet den SGV eine musikalische Kooperation. Die Begleitung am Klavier hatte Florian Moser übernommen. Als Moderator führte Gerhard Kah, der Ehrenvorsitzende des Kurpfälzer Sängerkreises Mannheim, durch den Nachmittag. Er war es auch, der einen historischen Rückblick auf die Geschichte des Vereins und seine Chorleiter und Vorsitzenden gab. Der Großteil der Feier jedoch wurde, wie könnte es anders sein, musikalisch gestaltet. Thematisch spannte sich der Bogen von religiös-geistlichen Liedern (zum Teil in lateinischer Sprache) und Pfälzer Trinkliedern bis hin zu Filmmusiken, Opernliedern, Musical-Melodien und Spirituals. Sogar der „Kriminaltango“, ein Klassiker des berühmten Hazy Osterwald-Sextetts, garniert mit Pistolenknall und Tanzeinlage, hatte einen Platz auf dem Speisezettel gefunden. Einer der Höhepunkte war ohne Zweifel das vom Männerchor vorgetragene Stück „Der Speisezettel“, eine Ode an die Freuden kulinarischer Köstlichkeiten, die schon beim Zuhören das Wasser im Munde zusammen laufen ließ. Als Dessert zum Schluss stimmte der Männerchor das Stück „Dunkle Augen“ an, ehe mit „You never walk alone“, bei dem Volker Schneider als Solist agierte, der musikalische Schlusspunkt gesetzt wurde. Am Ende dankte der Erste Vorsitzende Kurt Heck allen Mitwirkenden für ihr Engagement und allen Anwesenden, darunter Vertreter von Politik und befreundeten Vereinen, und lud sie und alle Gäste zur Feier des Tages zu einem Sektumtrunk im Foyer ein, ein Angebot, das gerne angenommen wurde.

Der SGV „Freundschaft“ freut sich über Verstärkung. Chorprobe ist immer freitags. Der Gemischte Chor trifft sich um 19.30 Uhr, der Männerchor um 20.15 Uhr in der Vereinsgaststätte „Waldpforte“ in der Lampfertheimer Straße 144.